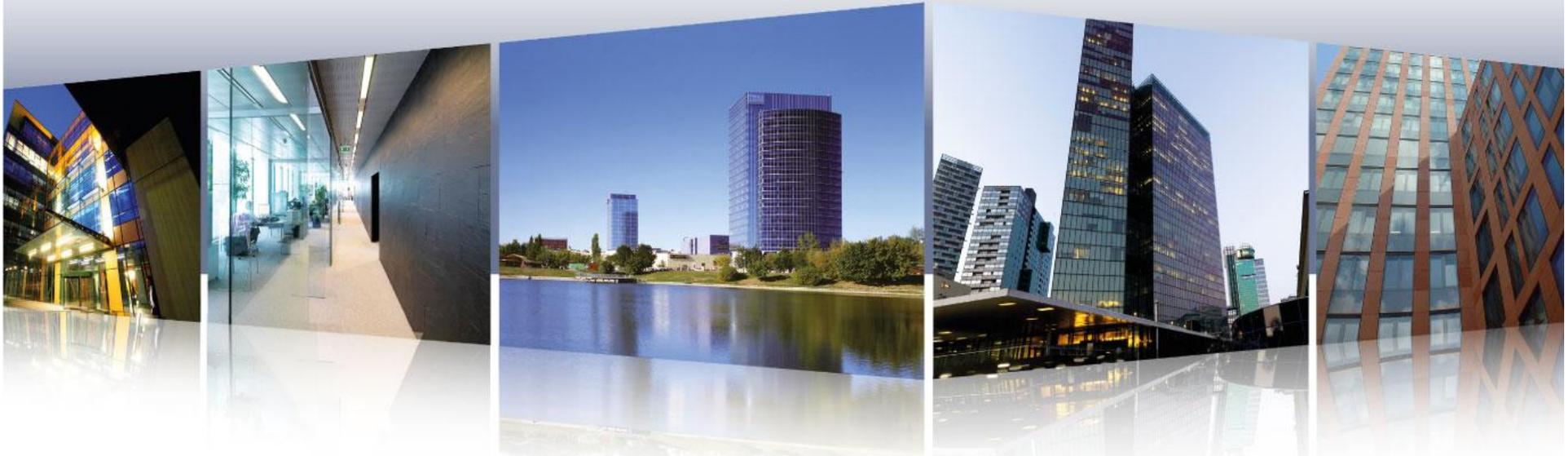


19. ORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG
5. Oktober 2012



IMMOFINANZ

G R O U P

INHALTSVERZEICHNIS

1. **Das Geschäftsjahr 2011/12: Der Rückblick**
2. **Das erste Quartal 2012/13: Die Gegenwart**
3. **Strategie, Projekte, Ausblick und Mitarbeiter:
Die Zukunft**

1. Das Geschäftsjahr 2011/12: Der Rückblick

2. Das erste Quartal 2012/13: Die Gegenwart

**3. Strategie, Projekte, Ausblick und Mitarbeiter:
Die Zukunft**

HIGHLIGHTS 2011/12

Mai 2011

KOMPLETTÜBERNAHME GOODZONE IN MOSKAU

VERKAUF 30% ANTEIL AN „MYPLACE-SELFSTORAGE“

11. Mai 2011

18. Mai 2011



GOODZONE SHOPPING CENTER, MOSKAU/RU



Juni 2011

VERKAUF FONDSBETEILIGUNGEN FÜR ÜBER EUR 137 MIO.

SIGNING ADAMA ÜBERNAHME

8. Juni 2011

16. Juni 2011



EDENIA TITAN, BUKAREST/RO



HIGHLIGHTS 2011/12

Juli 2011

ERFOLGREICHE REFINANZIERUNG DER LOGISTIK IMMOBILIE SHUSHARY

21. Juli 2011



SHUSHARY, ST. PETERSBURG/RU



August 2011

KAUF PROJEKTGRUNDSTÜCK FÜR EINKAUFSZENTRUM IN LUBLIN/ POLEN

2. August 2011



TARASY ZAMKOVE, LUBLIN/PL



HIGHLIGHTS 2011/12

September 2011

**FERTIGSTELLUNG HELLER WOHPARK, 1100 WIEN
239 EINHEITEN + 6 LOKALE; 21.179 m² NUTZFLÄCHE**

15. September 2011



HELLER WOHPARK, WIEN/AT



**PARK POSTEPU: AKQUISITION EINES MODERNEN
SPITZENOBJEKTES AM WARSCHAUER BÜROMARKT**

22. September 2011



PARK POSTEPU, WARSCHAU/PL



HIGHLIGHTS 2011/12

Oktober 2011

ERÖFFNUNG DER VOLL VERMIETETEN SILESIA CITY CENTER ERWEITERUNG IN POLEN
 GRUNDSTEINLEGUNG IM GERLING QUARTIER
 ERÖFFNUNG MARITIMO SHOPPING CENTER IN RUMÄNIEN

12. Oktober 2011

18. Oktober 2011

27. Oktober 2011



MARITIMO SHOPPING CENTER, CONSTANTA/RO



November 2011

CLOSING ADAMA-ÜBERNAHME
 ABSCHLUSS FINANZIERUNG EUR 210 MIO. FÜR SILESIA CITY CENTER MIT HELABA UND PBB DEUTSCHE PFANDBRIEFBANK

9. November 2011

29. November 2011



SILESIA CITY CENTER, KATTOWITZ/PL



HIGHLIGHTS 2011/12

Dezember 2011

**VERKAUF ANTEIL AM ENTWICKLUNGS-PROJEKT
ANDREASQUARTIER IN DÜSSELDORF**

12. Dezember 2011



ANDREASQUARTIER, DÜSSELDORF/DE



**BAUSTART STEPHENSONGASSE 2+8, 1210 WIEN
80 EINHEITEN AN DER ALTEN DONAU
7.726 m² NUTZFLÄCHE**

14. Dezember 2011



STEPHENSONGASSE, WIEN/AT



HIGHLIGHTS 2011/12

Februar 2012

VERKAUF DES PALAIS BATTHYÁNY IN DER WIENER INNENSTADT

13. Februar 2012



PALAIS BATTHYÁNY, WIEN/AT



JINDŘIŠSKÁ 16, PRAG: START DES ERSTEN
BÜROENTWICKLUNGSPROJEKTS IN TSCHECHIEN

29. Februar 2012



JINDŘIŠSKÁ 16, PRAG/CZ



HIGHLIGHTS 2011/12

März 2012

KOMPLETTÜBERNAHME SHOPPING CENTER
GOLDEN BABYLON ROSTOKINO IN MOSKAU

21. März 2012

April 2012

ABSCHLUSS EINER LANGZEIT-FINANZIERUNG BIS ZU
USD 715 MIO. FÜR GOLDEN BABYLON ROSTOKINO MIT
RUSSISCHER SBERBANK

11. April 2012



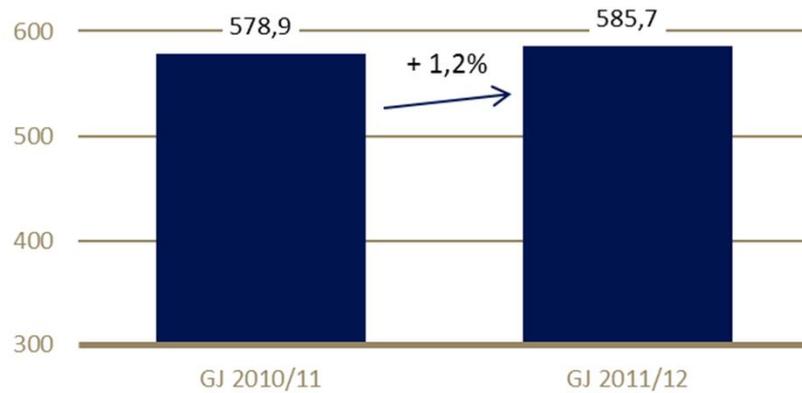
GOLDEN BABYLON ROSTOKINO, MOSKAU/RU



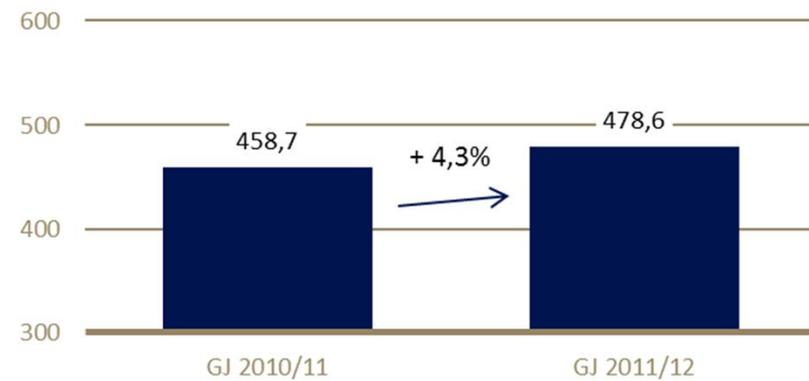
ÜBERBLICK – ERGEBNISSE GJ 2011/12

(in Mio. EUR)

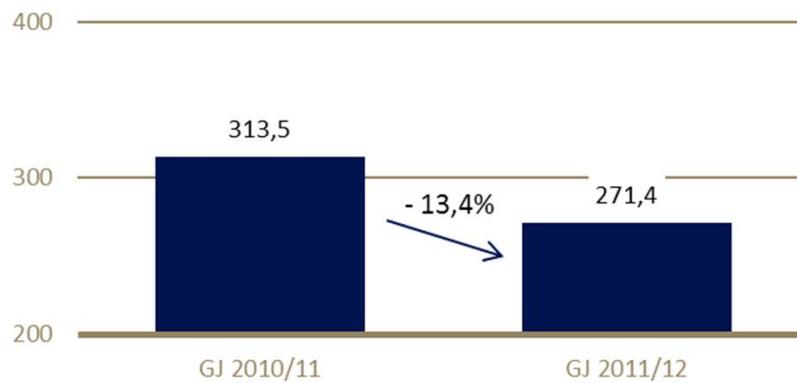
Mieterlöse



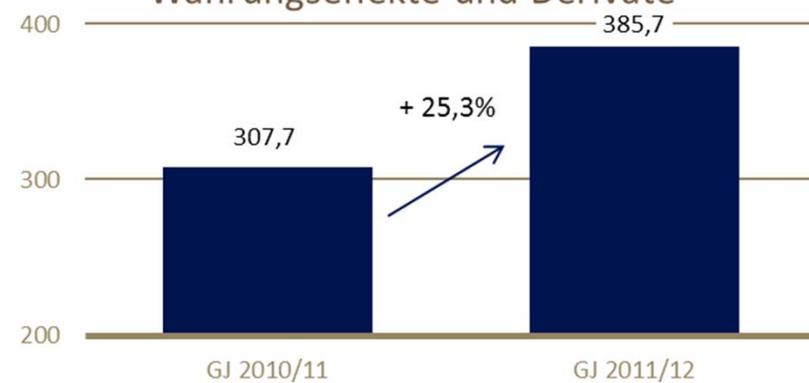
Operatives Ergebnis



Konzernergebnis

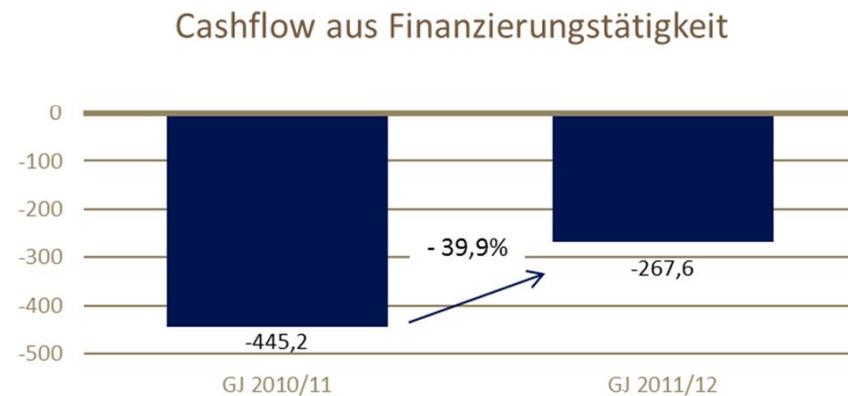
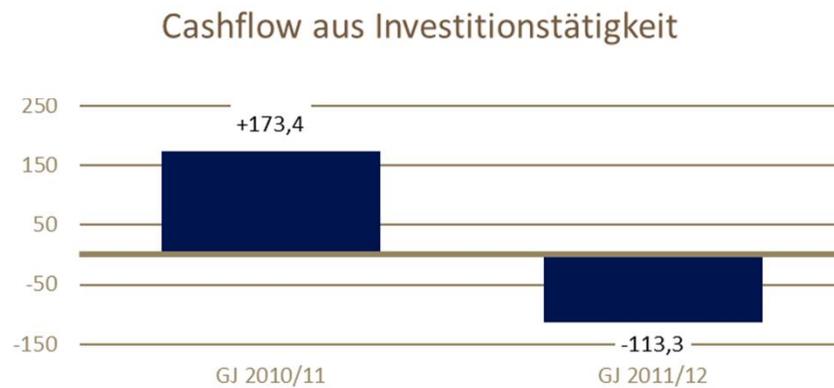
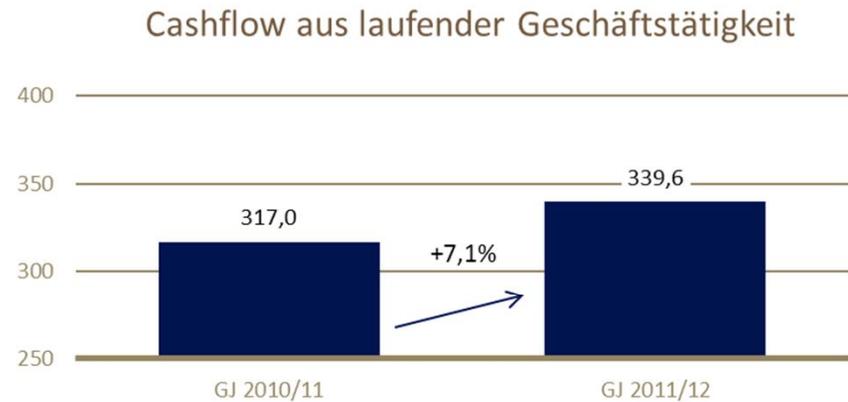
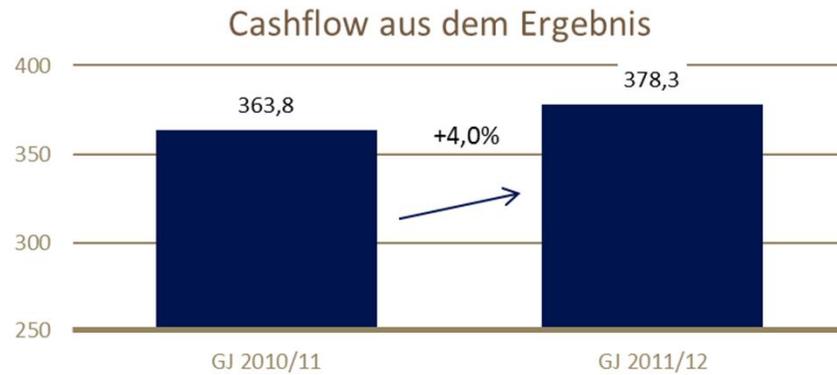


Konzernergebnis ohne Währungseffekte und Derivate



ÜBERBLICK – ERGEBNISSE GJ 2011/12

(in Mio. EUR)



Erträge aus dem Asset Management

Werte in MEUR	1. Mai 2011 - 30. April 2012	1. Mai 2010 - 30. April 2011	Abweichung	Abweichung in %
Büro	142,8	154,6	-11,9	-7,7%
Logistik	73,8	75,5	-1,7	-2,2%
Einzelhandel	210,9	198,3	12,7	6,4%
Wohnen	129,8	125,1	4,6	3,7%
Sonstige Mieterträge	28,4	25,3	3,1	12,4%
Mieterlöse	585,7	578,9	6,8	1,2%
Weiterverrechnete Betriebskosten	170,8	161,6	9,2	5,7%
Sonstige Umsatzerlöse	25,0	22,9	2,0	8,8%
Umsatzerlöse	781,4	763,4	18,1	2,4%
Immobilienaufwendungen	-149,6	-164,4	14,8	-9,0%
Betriebskostenaufwendungen	-163,2	-158,2	-5,0	3,2%
Erträge aus Asset Management	468,6	440,8	27,8	6,3%

ANALYSE JAHRESERGEBNIS 2011/12

Erträge aus Immobilienverkäufen

Werte in MEUR	1. Mai 2011 - 30. April 2012	1. Mai 2010 - 30. April 2011	Abweichung	Abweichung in %
Verkauf von Immobilien nach Transaktionskosten	219,5	168,0	51,5	30,6%
Buchwertabgang	-220,2	-168,5	-51,7	30,7%
Ergebnis aus der Endkonsolidierung	15,7	1,1	14,6	>100%
Währungsbereinigte Neubewertung von verkauftem und zur Veräußerung gehaltenem Immobilienvermögen	42,6	53,5	-10,9	-20,4%
Währungsbedingte Neubewertung von verkauftem und zur Veräußerung gehaltenem Immobilienvermögen	0,0	-0,8	0,8	n/a
Erträge aus Immobilienverkäufen	57,6	53,3	4,3	8,0%

Verkaufsprogramm 2010-2015	in MEUR
Fünf-Jahres-Ziel	2.500,0
Zielwert für 2 Jahre (Mai 2010 - April 2012)	1.000,0
Verkaufte Immobilien im GJ 2010/11 (Asset und Share Deal)	266,8
Verkaufte Finanzanlagen im GJ 2010/11	95,1
Gesamtwert im GJ 2010/11	361,9
Verkaufte Immobilien im GJ 2011/12 (Asset und Share Deal)	498,9
Verkaufte Finanzanlagen im GJ 2011/12	131,1
Gesamtwert im GJ 2011/12	630,0
Gesamtwert zum 30. April 2012	991,9
Differenz zum publizierten Verkaufsprogramm	-8,1

Verbleibendes Verkaufsprogramm bis 2014/15	Buchwert in MEUR	Buchwert in %
Nicht-immobilienbezogene Vermögenswerte	193,5	12,8%
Portfolio-Optimierung	748,1	49,6%
Zyklusoptimierte Verkäufe	566,5	37,6%
IMMOFINANZ Group	1.508,1	100,0%
MEUR 991,9 bis zum 30. April 2012 verkauft.		

Erträge aus der Immobilienentwicklung

Werte in MEUR	1. Mai 2011 - 30. April 2012	1. Mai 2010 - 30. April 2011	Abweichung	Abweichung in %
Verkauf von Immobilienvorräten nach Transaktionskosten	70,1	66,1	4,1	6,2%
Herstellkosten der verkauften Immobilienvorräte	-56,4	-52,5	-3,9	7,4%
Währungsbereinigte Neubewertung von in Bau befindlichem Immobilienvermögen	34,5	28,6	5,9	20,7%
Währungsbedingte Neubewertung von in Bau befindlichem Immobilienvermögen	-4,9	1,7	-6,6	n/a
Erträge aus der Immobilienentwicklung	43,3	43,8	-0,5	-1,2%

GEWINN UND VERLUSTRECHNUNG GJ 2011/12

Werte in MEUR	GJ 2011/12	GJ 2010/11	Differenz	Hauptgrund für Differenz
Mieterlöse	585,7	578,9	6,8	Anstieg der Mieterlöse insbesondere in Russland
Weiterverrechnete Betriebskosten	170,8	161,6	9,2	Gegenposten zu Betriebskostenaufwendungen
Sonstige Umsatzerlöse	25,0	22,9	2,0	
Umsatzerlöse	781,4	763,4	18,0	
Immobilienaufwendungen	-149,6	-164,4	14,8	Reduzierte Instandhaltungsaufwendungen
Betriebskostenaufwendungen	-163,2	-158,2	-5,0	Gegenposten zu Weiterverrechnete Betriebskosten
Erträge aus Asset Management	468,6	440,8	27,8	
Erträge aus Immobilienverkäufen	57,6	53,3	4,3	
Erträge aus Immobilienentwicklungen	43,3	43,8	-0,5	
Sonstige betriebliche Erträge	48,9	69,2	-20,3	Das Vorjahresergebnis beinhaltete einen außerordentlichen Ertrag (EUR +17,0 Mio.) aus dem Teilverzicht einer Finanzverbindlichkeit
Operative Erträge	618,4	607,2	11,2	
Gemeinkosten (inkl. Personalkosten)	-139,8	-148,4	8,6	Reduzierte Gemeinkosten (Rechts-, Prüfungs- und Beratungsaufwendungen, Provisionen, Steuern, Werbung sowie Aufwendungen für Immobiliengutachten)
Operatives Ergebnis ("EBITDA")	478,6	458,7	19,9	
Neubewertung ohne Währungseffekte	198,3	54,2	144,1	Höhere positive Bewertung vom Immobilienvermögen insbesondere in Polen und Russland
Unbare Währungseffekte	87,4	-20,1	107,5	
Sonstiges Bewertungsergebnis	-73,3	-68,7	-4,6	Anstieg der Forderungsabschreibungen aufgrund der Abwertung des Projektes Gerling Quartier in Deutschland
Ergebnis aus der Geschäftstätigkeit (EBIT)	691,0	424,1	266,9	
Netto-Finanzierungsaufwand	-173,8	-138,5	-35,3	Rückgang von Zinserträgen aufgrund von Forderungsabbau gegenüber Joint Venture Unternehmen, sowie erhöhte Finanzierungsaufwendungen unter anderem aufgrund der Refinanzierung der Wandelanleihen 2014 bzw. 2017
Wechselkursveränderungen	-118,1	0,8	-118,9	
Sonstiges Finanzergebnis	-68,4	54,7	-123,1	Negative unbare Bewertung von Derivaten im WJ 2011/12, im Vergleich zu positiver Bewertung von Derivaten im WJ 2010/11
Ergebnisanteile an assoziierten Unternehmen	-11,9	1,3	-13,2	Negative Ergebnisbeiträge von TriGranit
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	318,8	342,3	-23,5	
Steuern	-47,4	-28,8	-18,6	Erhöhung der passiven Steuerabgrenzungen aufgrund Anstieg des Bewertungsergebnisses vom Immobilienvermögen
Konzernergebnis	271,4	313,5	-42,1	
Konzernergebnis ohne Währungseffekte und Derivate	385,7	307,7	78,0	

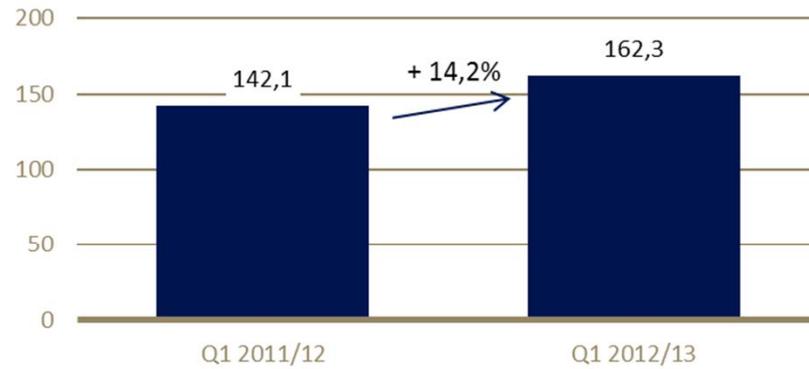
INHALTSVERZEICHNIS

1. **Das Geschäftsjahr 2011/12: Der Rückblick**
2. **Das erste Quartal 2012/13: Die Gegenwart**
3. **Strategie, Projekte, Ausblick und Mitarbeiter:
Die Zukunft**

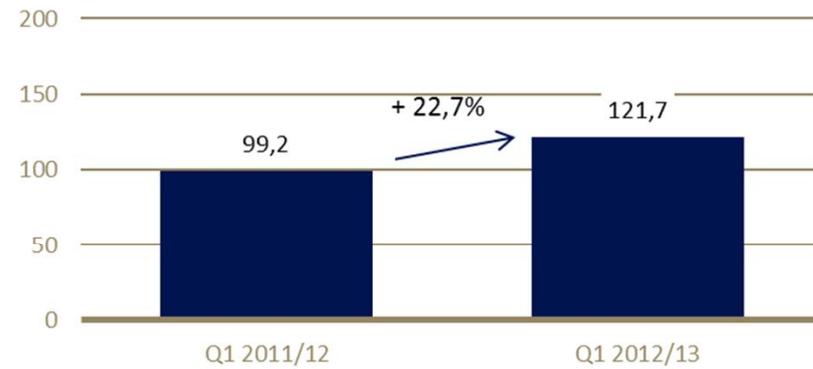
ÜBERBLICK – ERGEBNISSE Q1 2012/13

(in Mio. EUR)

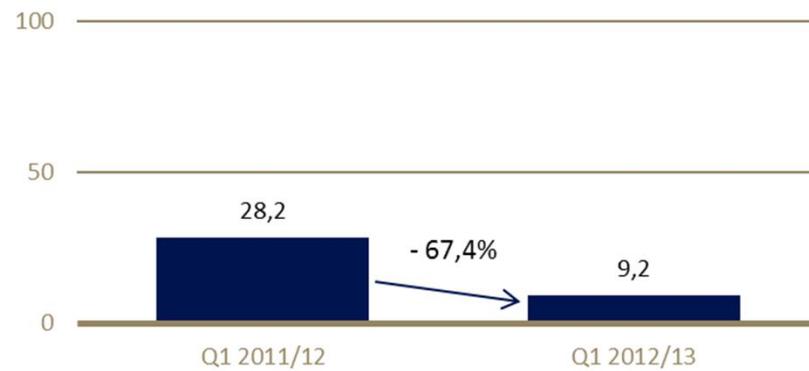
Mieterlöse



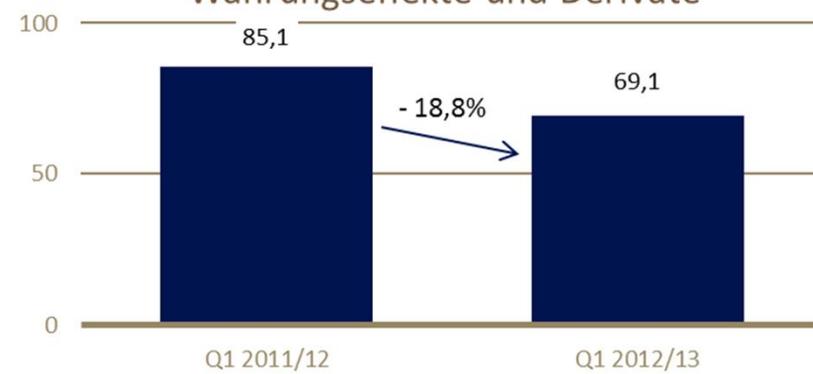
Operatives Ergebnis



Konzernergebnis



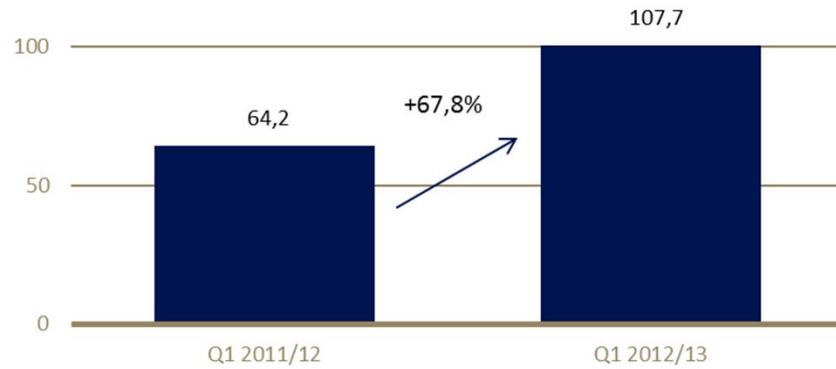
Konzernergebnis ohne Währungseffekte und Derivate



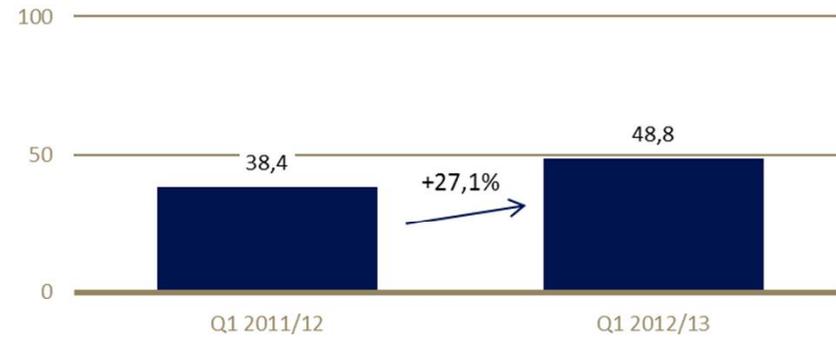
ÜBERBLICK – ERGEBNISSE Q1 2012/13

(in Mio. EUR)

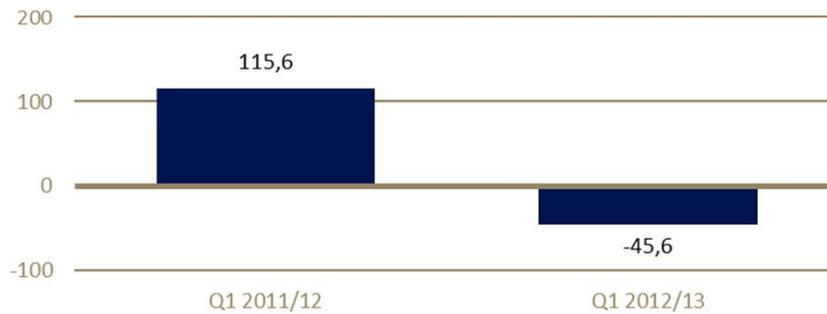
Cashflow aus dem Ergebnis



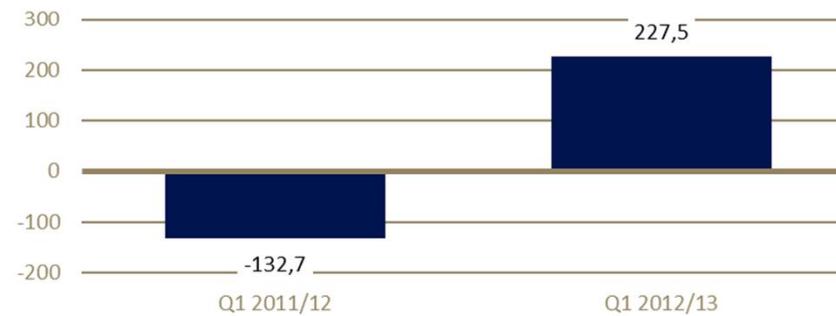
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit



Cashflow aus Investitionstätigkeit



Cashflow aus Finanzierungstätigkeit



GEWINN UND VERLUSTRECHNUNG Q1 2012/13

Werte in MEUR	Q1 Ergebnis Q4 Ergebnis		Differenz	Hauptgrund für Differenz
	2012/13	2011/12		
Mieterlöse	162,3	148,4	13,9	Anstieg der Mieterlöse (EUR +13,9 Mio.) aufgrund der Übernahme der zweiten 50% am Shopping Center Golden Babylon Rostokino in Russland
Weiterverrechnete Betriebskosten	43,5	51,6	-8,1	Gegenposten zu Betriebskostenaufwendungen
Sonstige Umsatzerlöse	7,2	4,4	2,8	
Umsatzerlöse	213,0	204,4	8,6	
Immobilienaufwendungen	-29,5	-40,1	10,6	Im Vergleich zum Q4 2011/12 unter anderem reduzierte Instandhaltungsaufwendungen (EUR -4,9 Mio.) sowie reduzierte Hauseigentümer Betriebskosten (EUR -2,0 Mio.)
Betriebskostenaufwendungen	-41,5	-48,3	6,8	Gegenposten zu Weiterverrechnete Betriebskosten
Erträge aus Asset Management	142,0	116,0	26,0	
Erträge aus Immobilienverkäufen	6,0	18,2	-12,2	Erträge aus Immobilienverkäufen waren im Q4 2011/12 aufgrund des Verkaufs des Objekt Mariahilferstraße 53 außerordentlich hoch.
Erträge aus Immobilienentwicklungen	3,3	-9,6	12,9	Q4 2011/12: Negatives Bewertungsergebnis von Im Bau befindlichen Immobilienvermögen (EUR -6,2 Mio.). Hauptgrund dafür ist die verspätete Fertigstellung des Geriatriezentrums im Heller Park (BUWOG) sowie ein negatives währungsbedingtes Bewertungsergebnis (EUR -8,8 Mio.)
Sonstige betriebliche Erträge	4,9	20,9	-16,0	Q4 2011/12: Auflösung von Rückstellungen (EUR +6,3 Mio.) sowie Ausbuchung einer Verbindlichkeit aufgrund eines Verkaufs (EUR +6,8 Mio.)
Operative Erträge	156,2	145,4	10,8	
Gemeinkosten (inkl. Personalkosten)	-34,5	-38,8	4,3	Im Vergleich zum Q4 2011/12 geringere Personalaufwendungen (EUR -2,6 Mio.) und Gemeinkosten (EUR -1,7 Mio.)
Operatives Ergebnis ("EBITDA")	121,7	106,7	15,0	
Neubewertung ohne Währungseffekte	11,4	37,4	-26,0	Im Vergleich zum Q4 2011/12 geringeres Bewertungsergebnis insbesondere aus Polen und Russland
Unbare Währungseffekte	56,6	-104,7	161,3	
Sonstiges Bewertungsergebnis	-1,2	-39,3	38,1	Q4 2011/12: Forderungsabschreibungen aufgrund der Abwertung des Projektes Gerling Quartier sowie weitere Forderungsabschreibungen aufgrund eines Verkaufs aus dem Jahr 2008
Ergebnis aus der Geschäftstätigkeit (EBIT)	188,5	0,1	188,4	
Netto-Finanzierungsaufwand	-48,6	-36,7	-11,9	Anstieg des Netto-Finanzierungsaufwands aufgrund des Wegfalls von Zinserträgen aus Forderungen gegenüber der Objektgesellschaft von Rostokino sowie ein leichter Anstieg der Finanzierungsaufwendungen
Wechselkursveränderungen	-94,0	48,0	-142,0	Durch die Restrukturierung der osteuropäischen Objektgesellschaften sollte ein Teil dieses negativen Effektes in den Folgequartalen kompensiert werden
Sonstiges Finanzergebnis	-35,1	-2,3	-32,8	Negatives Bewertungsergebnis aus Derivaten im Q1 2012/13
Ergebnisanteile an assoziierten Unternehmen	0,1	-3,5	3,6	Keine negativen Ergebnisbeiträge (EUR +3,6 Mio.) im Vergleich zum Q4 2011/12
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	10,9	5,6	5,3	
Steuern	-1,7	-3,7	2,0	
Konzernergebnis	9,2	2,0	7,2	

IMMOFINANZ GROUP AKTUELL – LOGISTIK

Mai 2012

ZUKAUF LOGISTIKOBJEKT "NIEDERAULA II" DURCH
DEUTSCHE LAGERHAUS

2. Mai 2012



NIEDERAULA II, HESSEN/DE

Sommer 2012

AUßERGEWÖHNLICHE VERMIETUNGSERFOLGE IN
UNGARN UND RUMÄNIEN



CAMEL PARK BUDAÖRS/HU

IMMOFINANZ GROUP AKTUELL – TRANSAKTIONEN

Mai 2012

ÜBERNAHME DER RESTLICHEN 50% UND
PROJEKTSTART PANTA RHEI

26. April bzw. 24. Mai



PANTA RHEI, DÜSSELDORF/DE

August 2012

VERKAUF DES OBJEKTS MARIAHILFER STRASSE 53

20. August 2012



MARIAHILFERTSTR.53, WIEN/AT

IMMOFINANZ GROUP AKTUELL – HOTELS

Juli 2012

ABSCHLUSS DER GENERALSANIERUNG UND ERÖFFNUNG
HOTEL LEONARDO WIEN

1. Juli 2012



LEONARDO HOTEL, WIEN/AT

September 2012

ABSCHLUSS DER GENERALSANIERUNG UND DES
ZUBAUS HOTEL HILTON DANUBE WIEN

15. September 2012

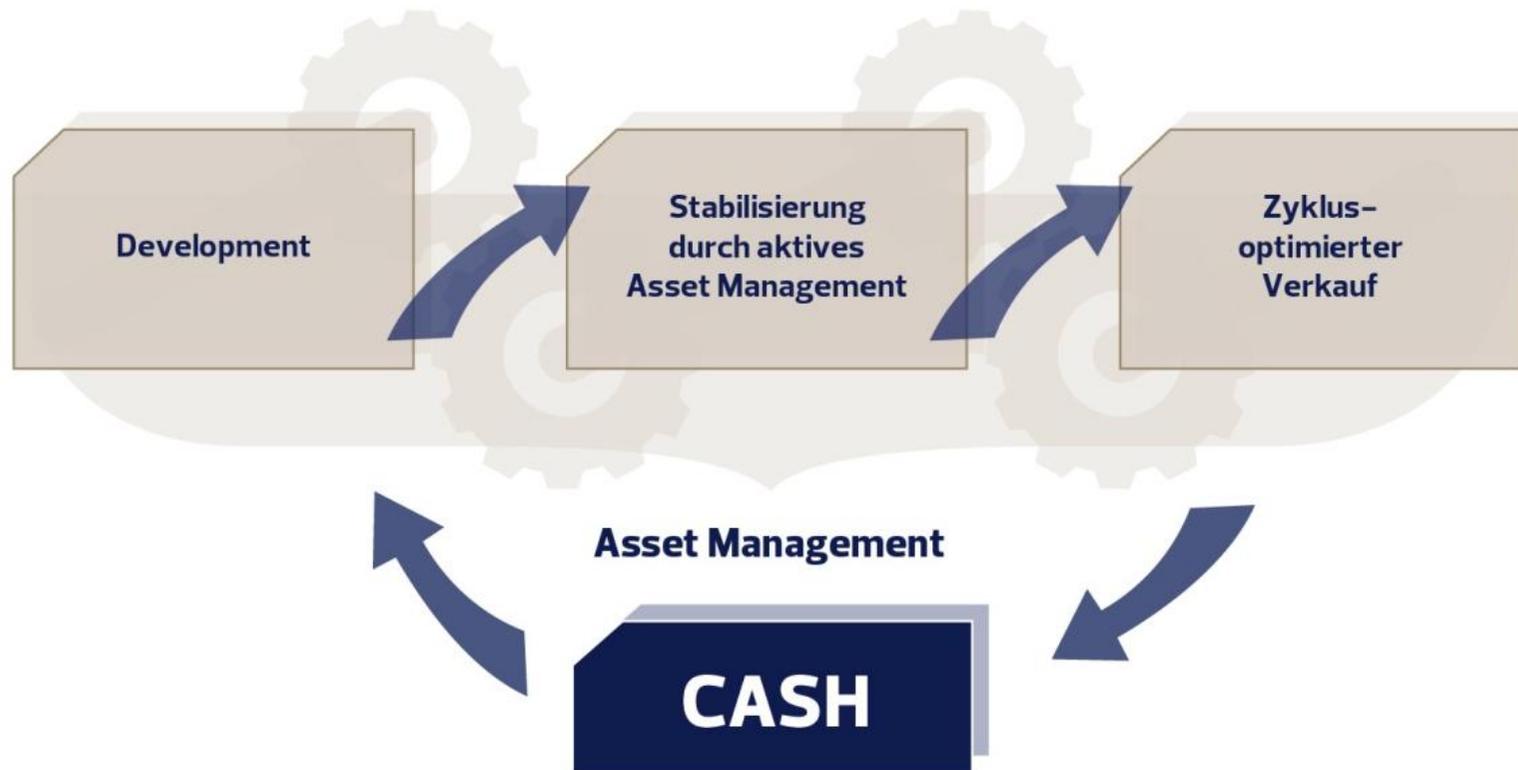


HILTON DANUBE, WIEN/AT

INHALTSVERZEICHNIS

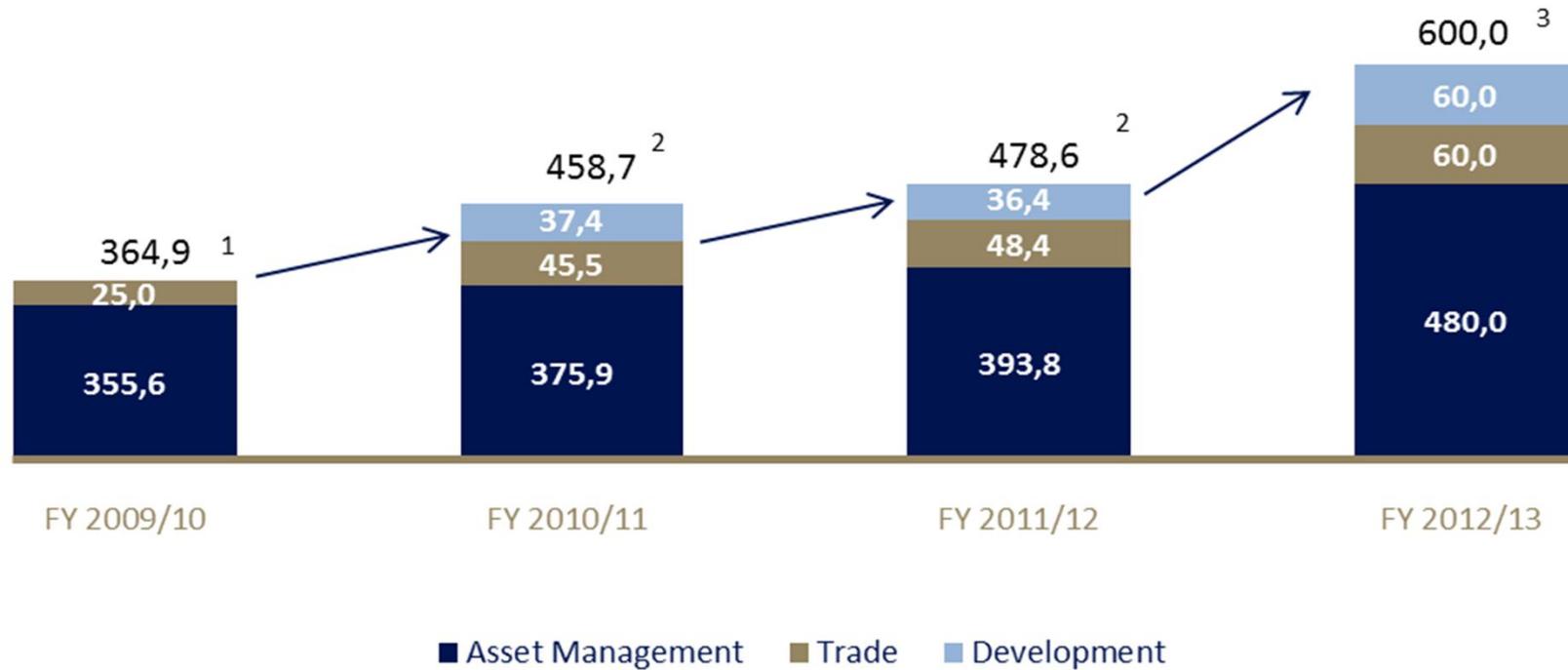
1. Das Geschäftsjahr 2011/12: Der Rückblick
2. Das erste Quartal 2012/13: Die Gegenwart
- 3. Strategie, Projekte, Ausblick und Mitarbeiter:
Die Zukunft**

DIE IMMOBILIENMASCHINE



- Konsequente Weiterentwicklung der IMMOFINANZ Group Strategie
- Ziel: Optimierte Profitabilität entlang der gesamten Wertschöpfungskette durch erhöhte Umschlagshäufigkeit

Mietcashflows als primäre Ertragsquelle



1) Erträge im Bereich Development negativ aufgrund von Währungseffekten
 2) Tatsächliches operatives Ergebnis des Geschäftsjahres; Proportionale Verteilung der sonstigen betrieblichen Erträge, Gemeinkosten und Personalkosten
 3) Basierend auf dem aktuellen Businessplan

IMMOFINANZ GROUP ZUKUNFT

Jindrisska 16, Prag (Tschechien)
BAU IN GANG, BEREITS 1 KAUFINTERESSENT

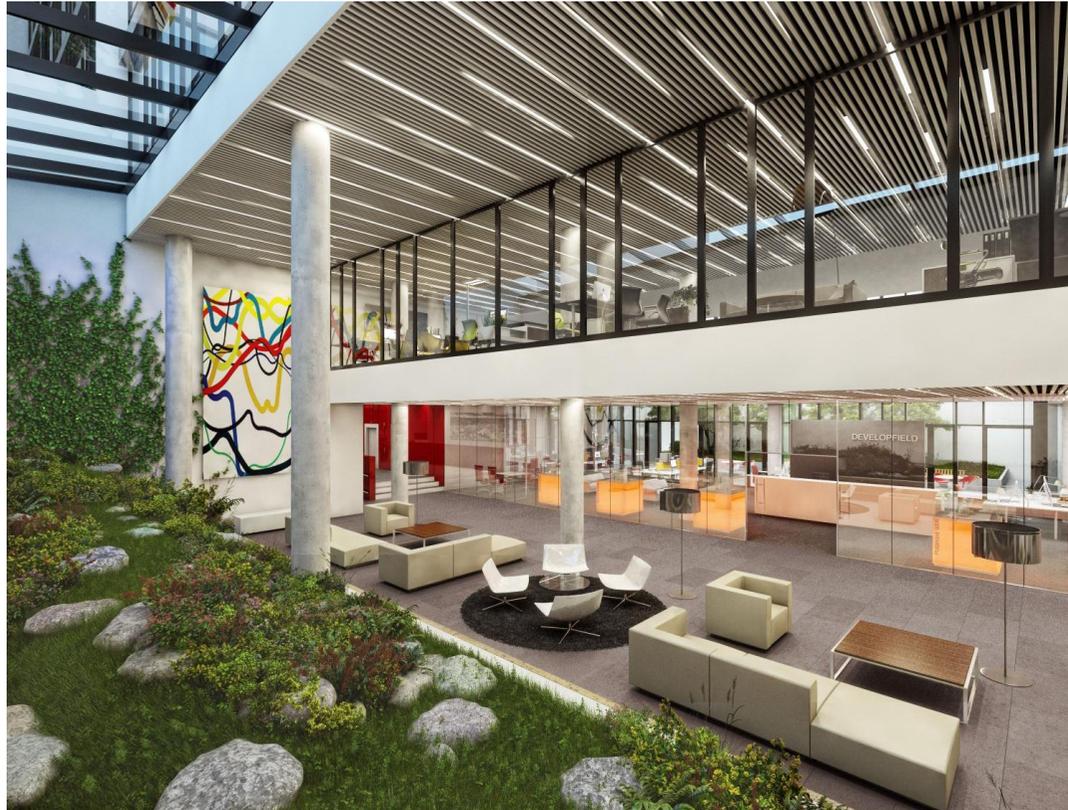


Jindřišská 16



IMMOFINANZ GROUP ZUKUNFT

Jungmannova 15, Prag (Tschechien)
MAI 2012 WURDE MIT DEM ABBRUCH BEGONNEN



Galerie Tarasy Zamkowe, Lublin (Polen) BAUGENEHMIGUNG ERTEILT



Entfernung zur Burg ca. 300 m

Gebäude	2 Stockwerke 2 Untergeschoße Parken
Eröffnung	2014
Vermietbare Fläche (inkl. Erweiterung)	37.000 m ² 1.000 Parkplätze
Vermietungsstand	Vermietungsprozess im Laufen



Entfernung zum Zentrum < 1 km

NIMBUS Office Building, Warschau (Polen)
BAUGENEHMIGUNG ERTEILT



NIMBUS OFFICE



Gebäude	13 Geschoße 3 Untergeschoße Parken
Eröffnung	1. April 2014
Vermietbare Fläche	19.500 m2 230 Parkplätze
Vermietungsstand	In Akquisition

Projekt Equal, Düsseldorf (Deutschland) IM SEPTEMBER 2012 GRUNDSTÜCK MIT ALTBESTAND ERWORBEN



Lage	CBD Düsseldorf
Eröffnung	Ende 2014
Vermietbare Fläche	4.200 m ² 45 Parkplätze



IMMOFINANZ GROUP ZUKUNFT

Gerling Quartier, Köln (Deutschland)

IM SEPTEMBER 2012 ÜBERNAHME GESAMTVERANTWORTUNG (100%)



STOP.SHOP. Rebranding

IM OKTOBER 2012 STARTET ROLLOUT DER ERFOLGREICHEN FACHMARKTKETTE STOP.SHOP. IN ÖSTERREICH



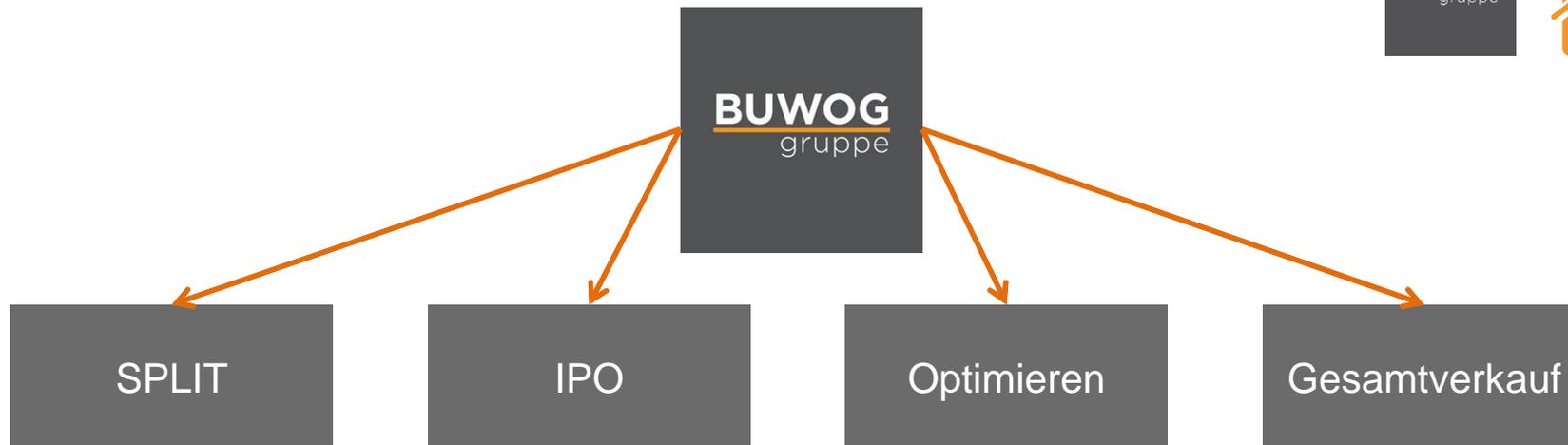


Projekt Casa Stupenda, Düsseldorf (Deutschland)

IMMOFINANZ TICKER ... NEUES PROJEKT ... IMMOFINANZ TICKER ... NEUES PROJEKT ... IMMOFINANZ TICKER ...

- Architektur von Renzo Piano (Pritzker-Preisträger)
- 32.000 m² vermietbare Fläche im Düsseldorfer Medienhafen
- Modernstes technisches Konzept
 - Plus-Energie-Haus und
 - Zero Carbon Footprint wegen
 - 4 biogastechnische Blockheiz-Kraftwerke
 - Geothermie-Nutzung (Rhein-Wasser)
 - Hocheffiziente Wärmerückgewinnung (70% bei Lüftungsanlagen)
 - Energiesparende LED-Leuchtmittel
 - Regenwassernutzung
- 80/20 Joint Venture mit Capricorn / Dr. Robertino Wild





Voraussetzung für beide Alternativen:

- „German Residential“
 - Deutschland genießt internationale Aufmerksamkeit und schürt höhere Erwartungen („DM-Wette“)
 - Deutsche Wohnimmobilien bieten wegen geringerer Regulierung höhere Basisrentabilität
- Akquisitionen eines größeren deutschen Portfolios, nach Möglichkeit mit Börsennotierung
- Verkäufe steigern
- Kleinteilig in D investieren zB. über BUWOG-Meermann (ehem. Chamartín) in Berlin
- Kosten senken
- Unwahrscheinlich durch ausländischen Investor wegen österr. Regulierung („Gemeinnützigkeit“)
- Kein ausreichend kapitalkräftiger Inländer in Sicht



DEVELOPMENT



- Unter den TOP-3 Wohnbau-trägern in Wien / Start PE in Berlin
 - Pipeline:
 - GIK 930 Mio.
 - 4.300 Einheiten
- 
- Development in Ballungsräumen Wien und Berlin intensivieren
 - Ziel Markführerschaft

STANDING INVESTMENTS



- Größter privater Wohnungs-investor in Österreich
 - Bestand:
 - FV EUR 2,3 Mrd.
 - 32.335 Einheiten
- 
- Zukäufe in Deutschland
 - Weitere Portfoliooptimierung

TRADE



- Einen der größten Wohnungsverkäufer Österreichs aufgebaut
 - Volumen:
 - Umsatz 100 MEUR
 - 935 Einheiten
- 
- Steigerung des hochprofitablen Einzelwohnungsverkaufs (35 % Marge)
 - Ausbau Objektverkauf

SERVICES

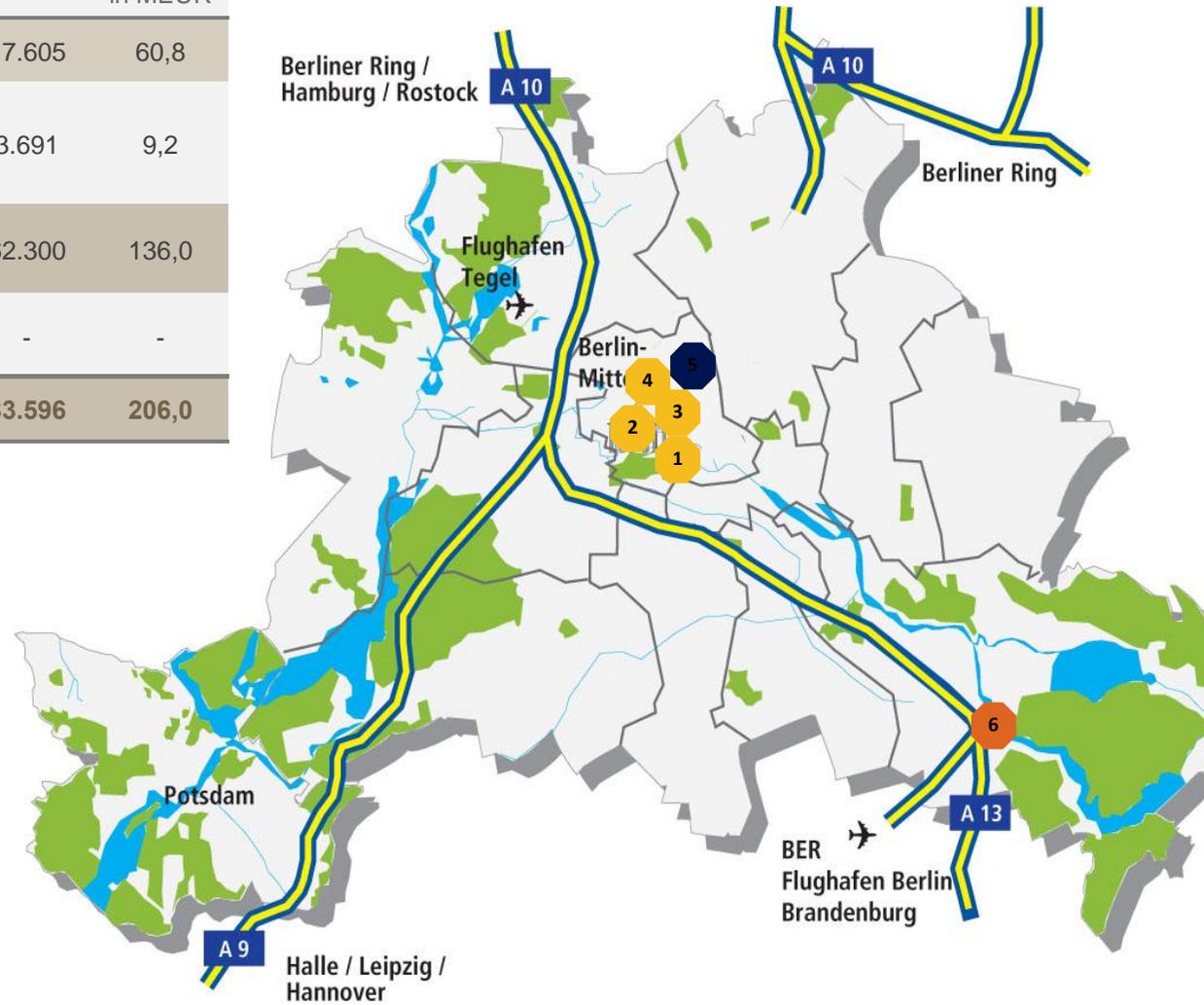


- Größte private Hausverwaltung Österreichs geschaffen
 - Verwaltungsbestand:
 - 3,8 Mio. m²
 - 15% Drittkunden
- 
- Weiteres Wachstum vor allem durch Drittkunden
 - ausschließlich in Österreich

DEVELOPMENT RESIDENTIAL BERLIN



Stand 31.8.2012	Projekte	Einheiten	Nutzfläche in m ²	Investment Volumen in MEUR
in Bau	4	175	17.605	60,8
vor Realisierung (1.05.12 – 30.04.13)	1	48	3.691	9,2
in Planung (ab dem 1.05.13)	1	650	62.300	136,0
Vorratsgrundstücke	-	-	-	-
Gesamt	6	873	83.596	206,0



- Aktuell in Bau
- Vor Realisierung
- In Planung



Humboldt Palais, Hegelplatz, Berlin-Mitte

29 Einheiten
Freifinanziertes Eigentum
Top-Lage im Zentrum von Berlin
2.700 m² Nutzfläche
Geplante Fertigstellung Februar 2013



Scharnhorststraße 26/27, Berlin-Mitte

43 Einheiten
Freifinanziertes Eigentum
Revitalisierung in der Nähe des neuen BND
4.170 m² Nutzfläche
Geplante Fertigstellung April 2013



Chausseestraße 88, Berlin-Mitte

80 Einheiten
Freifinanzierte Miete
Verkauft an einen Investor
7.011 m² Nutzfläche
Geplante Fertigstellung März 2013



Regattastraße 11-35, Berlin-Köpenick

650 Einheiten
Freifinanziertes Eigentum & freifinanzierte Miete
62.300 m² Nutzfläche
Geplanter Baubeginn Sommer 2013

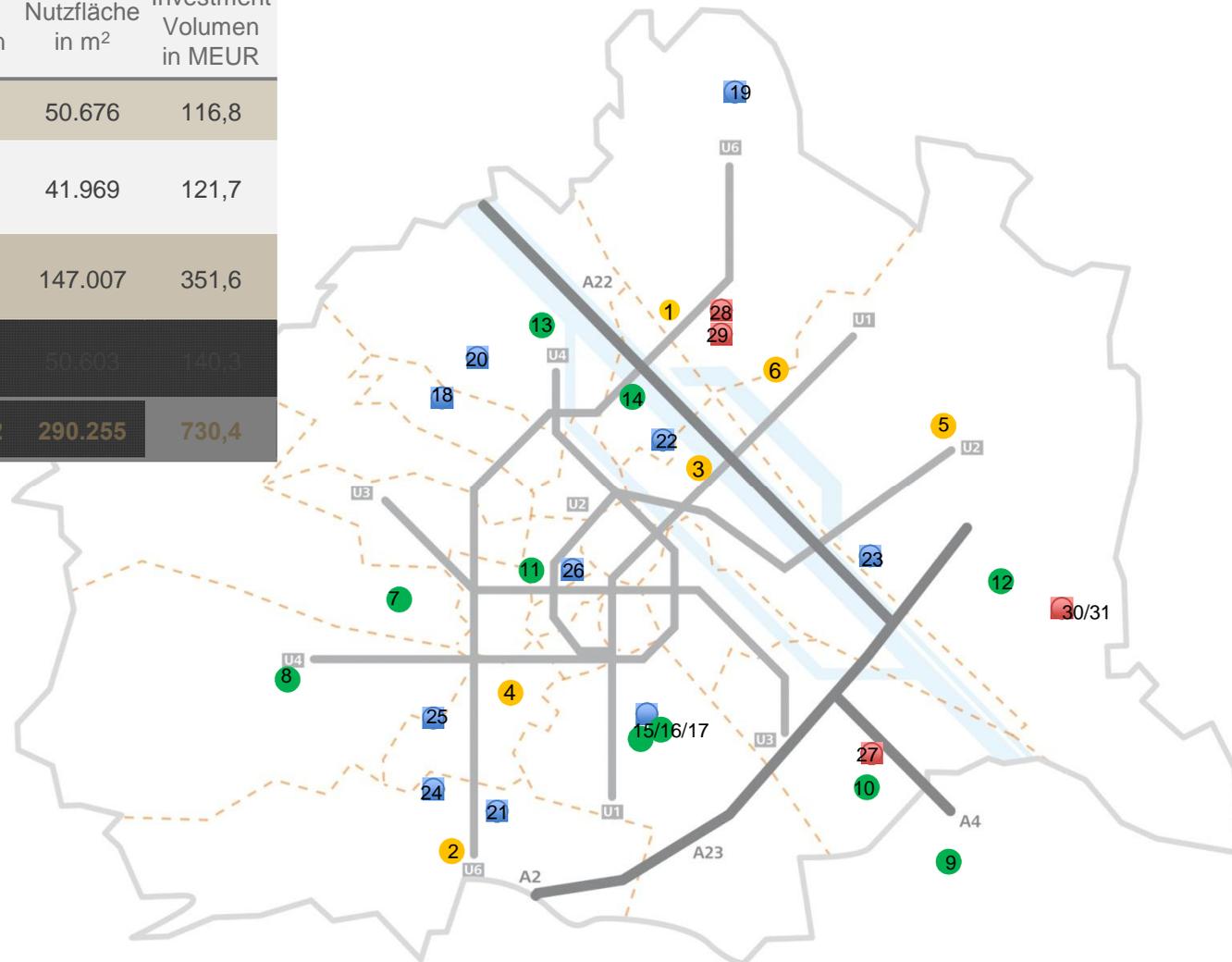
DEVELOPMENT RESIDENTIAL WIEN



Stand 31.8.2012	Projekte	Ein- heiten	Nutzfläche in m ²	Investment Volumen in MEUR
in Bau	6	622	50.676	116,8
vor Realisierung (1.05.12 – 30.04.13)	10	554	41.969	121,7
in Planung (ab dem 1.05.13)	10	1.721	147.007	351,6
Vorrats- grundstücke	7	585	50.803	140,3
Gesamt	33	3.462	290.255	730,4

- Aktuell in Bau
- Vor Realisierung
- In Planung
- Vorratsgrundstücke

Außerhalb Großraum Wien:
Mödling, St. Pölten





DANUBIO – Jedleseer Straße 5, 1210 Wien

108 Einheiten
Freifinanziertes Eigentum
8.135 m² Nutzfläche
Wohnen nahe dem Freizeitparadies
Donauinsel
Geplante Fertigstellung Juni 2013



7CENTRAL – Lindengasse 60, 1070 Wien

65 Einheiten + 1 Supermarkt
Freifinanziertes Eigentum,
Vorsorgewohnungen
5.412 m² Nutzfläche
Zentrale Lage
Geplanter Baubeginn November 2012



APART19 – Boschstraße 49, 1190 Wien

41 Einheiten
Vorsorgewohnungen
2.527 m² Nutzfläche
Nähe U-Bahn U4/Endstation
Geplanter Baubeginn Jänner 2013



UNIVERS LIVING – Universumstr. 31a, 1200 Wien

50 Einheiten
Freifinanziertes Eigentum,
Vorsorgewohnungen
3.267 m² Nutzfläche
Geplanter Baubeginn Jänner 2013



HAUPTBAHNHOF, 1100 Wien

240 Einheiten in 3 Objekten
Freifinanziertes Eigentum,
Vorsorgewohnungen
15.315 m² Nutzfläche
Geplanter Baubeginn Frühjahr 2013



Breitenfurter Straße 223, 1230 Wien

560 Einheiten + Supermarkt + Baumarkt
Freifinanziertes Eigentum
Freifinanzierte und geförderte Miete
57.543 m² Nutzfläche
Projekt im Rahmen der Wohnbauinitiative
der Stadt Wien
Geplanter Baubeginn Oktober 2013

EVO CASA OPTIMA TITAN, Bukarest (RO)

83 Einheiten (Phase II)
4.505 m² Nutzfläche

Geplanter Baubeginn Phase II Oktober 2012



EDENIA TITAN, Bukarest (RO)

126 Einheiten (Phase II)
6.792 m² Nutzfläche

Geplanter Baubeginn Phase II Oktober 2012

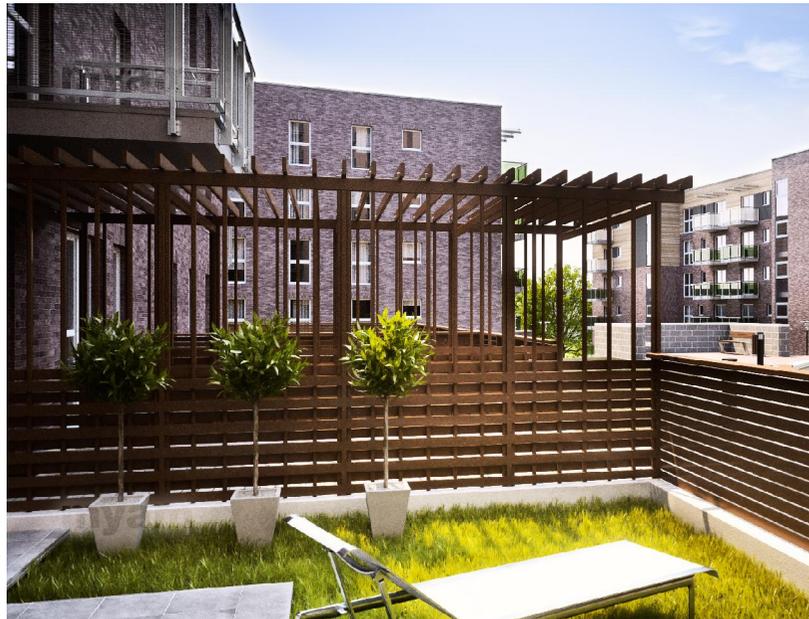


DEBOWE TARASY, Kattowitz (PL)

**Phase III: 317 Einheiten
7.930 m² Nutzfläche**

**Zentrale Lage mit guter öffentlicher Anbindung
Unmittelbare Nähe zum Silesia City Center**

Geplante Fertigstellung der Phase III Dezember 2013



NACHHALTIGKEIT - WIR HANDELN VERANTWORTUNGSBEWUSST

Bureau am Belvedere, 1040 Wien

Generalsanierung eines Bürogebäudes
15.838 m² vermietbare Fläche
LEED Gold Zertifizierung
Green Building Zertifizierung



Mühlgrund 3, 1220 Wien

54 Einheiten

Geförderte Miete

5.098 m² Nutzfläche

Klima:aktiv Passivhaus

Siegerprojekt BT-Wettbewerb 2008

Fertigstellung 01/2012



NACHHALTIGKEIT - WIR HANDELN VERANTWORTUNGSBEWUSST

Heller Wohn-Park, 1100 Wien

239 Einheiten + 6 Geschäftslokale

Gefördertes und freifinanziertes

Eigentum

Geförderte Miete

21.179 Nutzfläche

1 Passivhaus, 4 Niedrigenergiehäuser

Fertigstellung September 2011



Jindrisska 16, Prag (CZ)

6.800 m² vermietbare Büro- und Einzelhandelsfläche

Generalsanierung und Erweiterung eines Gebäudes aus dem 19. Jahrhundert im Stadtzentrum

Moderne A-Klasse Büroflächen

LEED Gold vorzertifiziert

Geplante Fertigstellung August 2013



NACHHALTIGKEIT - WIR HANDELN VERANTWORTUNGSBEWUSST

Maritimo Shopping Center, Constanta (RO)

Auf über 50.000 m² Fläche bieten mehr als 130 Geschäfte einen attraktiven Mix aus Bereichen Lebensmittel, Mode, Sport, Elektronik, Freizeit und Gastronomie
CIJ Award „Best New Shopping Center Development“
Eröffnung Oktober 2011



Silesia City Center, Katowice (PL)

Auf über 86.000 m² Fläche mehr als 310 Geschäfte nationaler und internationaler Handelsketten

Auszeichnungen beim Ranking der polnischen Shopping Center (Polish Association of Retail Tenants und GfK Polonia Institut):

1. Platz „Kategorien Mieter-Mix Attraktivität und Marketing-Aktivität“
2. Platz „Gesamtwertung“

Eröffnung nach Erweiterung Oktober 2011

UNSERE MITARBEITER SIND DIE BASIS UNSERES ERFOLGS!

